

Modul Berufsfeldpraktikum (B.A. Lehramt):  
**Praktikumsbericht für außerschulische Praktika an Institutionen und Unternehmen mit Möglichkeiten zu englischsprachiger Vermittlungsarbeit im In- und Ausland**

Im Rahmen des **außerschulischen** Berufsfeldpraktikums ist es vorgesehen, dass Sie verschiedene berufliche Optionen der Vermittlungsarbeit in englischer Sprache **außerhalb** des Berufsfeldes Schule kennenlernen.

### Der Praktikumsbericht

1. ... soll dem betreuenden Dozenten einen Einblick in den Ablauf und die Geschehnisse des Praktikums verschaffen.
2. ... dient der Reflexion Ihrer eigenen Praktikumserfahrung in professionellen vermittlungsorientierten Handlungsfeldern vor dem Hintergrund Ihrer universitären Ausbildung und den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen **Inhalten Ihres Studiums**. Insbesondere die Frage, welche Fähigkeiten/Kenntnisse aus dem Lehramtsstudium und welche (Schlüssel-) Qualifikationen auch außerhalb des Berufsfeldes Schule eingesetzt werden konnten, soll berücksichtigt werden.
3. ... belegen, dass Sie das Praktikum in **wissenschaftlich angemessener Weise** unter Bezugnahme auf den vermittlungsorientierten Charakter und den Bezug zum Fach Englisch bearbeitet haben.

Für den Praktikumsbericht gibt es keine starre Struktur. Vielmehr liegt es in Ihrem Ermessen, ihn angemessen zu gestalten und gewissermaßen "mit Leben zu füllen". Allerdings sollten die folgenden Inhaltsbereiche nicht fehlen:

- Kurze (höchstens eine halbe Seite) Beschreibung der Institution bzw. des Unternehmens (z.B. Mitarbeiteranzahl, Kunden- bzw. Adressatengruppe, Standorte)
- Bewerbungsverfahren
- Zeitraum und Dauer des Praktikums
- Beschreibung Ihrer Tätigkeitsfelder, Einsatzbereiche, Projekte, Aufgaben in der Institution/dem Unternehmen
- Exemplarische Beschreibung einer Aufgabe/eines Projekts/erstellter Materialien vor dem Hintergrund von Inhalten des Studiums bzw. von Fachliteratur (z.B. Kommunikationsmodelle, Werbewirkungsmodelle etc.).
- Fazit und Konsequenzen für das eigene Studium
- Anhang mit exemplarischen Materialien und einem Zertifikat über das Praktikum

SEHR EMPFEHLENSWERT ist es, vom ersten Praktikumstag an eine Art **Praktikumstagebuch** zu führen, das in durchaus informeller Weise chronologisch die Geschehnisse wiedergibt.

### Formale Anforderungen:

- Der Praktikumsbericht hat in der Regel einen Umfang von mindestens fünf Seiten (DIN-A4) (+ eine Seite Deckblatt und eine Seite Inhaltsverzeichnis + exemplarische Materialien usw.).

- Das Deckblatt umfasst den Vor- und Nachnamen, die universitäre (!) E-Mail Adresse, Studiengang, Matrikelnr., Ihr Fachsemester, Namen des Dozenten, Semester, Namen der Institution/der Unternehmens, in der/dem das Praktikum absolviert wurde.
- Zitierweise: APA
- Schriftart: Calibri 11Pt
- Zeilenabstand: 1,5-zeilig
- Textausrichtung: Blocksatz
- Seitenränder: 2 cm links, oben & unten, rechts 3,5

**Hinweis:** Ihr Bericht ist eine wissenschaftliche Arbeit und muss dementsprechend in **präzisem akademischen Englisch** verfasst werden. Ihre Beobachtungen sollen analytisch und neutral beschrieben werden. Eine angemessene Beherrschung der englischen Sprache ist Grundvoraussetzung des Lehrerberufs. Eine fehlerhafte Dokumentation wird nicht akzeptiert.